Nervenleidenden

wird empfohlen, sich mit meinem neuen, seit 7 Jahren eingeführten und von Professoren, praktischen Aerzten und dem Publicum in immer weiteren Kreisen herangezogenem Heilverfahren, das nur in äußeren Waschungen besteht, unschädlich, billig und von frappanter Wirkung ist, bekannt zu machen.

Erprobt und empfohlen von

Kgl. Sanitätsrath Dr. Kohn, Stettin. Geheimer Rath Dr. Schering, Bad Ems. Großherz. Bezirksarzt Dr. med. H. Grossmann, Jöhlingen. Geheimer Rath Rittner, Frankfurt a. M. Dr. med. L. Regen, Berlin. Dr. Anton Corazza, Venedig.

Dr. med. Gollmann, Wien.

Meine Broschüre „Ueber Nervenkrankheiten und Schlagfluß" 16. Auflage ist kostenfrei erhältlich bei der Engelapotheke in Leipzig.

Dr. med. Karst, Barnstwitz.

Kais. königl. Prof. J. v. Oversehelde, Krems o. d. Donau. K. k. Bezirksarzt Dr. med. Busbach, Zirknitz (Oesterr.). Dirigirender Arzt der Poliklinik Dr. med. Hoesch, Berlin. Kais. königl. Oberstabsarzt 1. Classe Dr. med. Jechl, Wien. Dr. med. Markusy, Hirschberg.

Personen, die an **krankhaften Nervenzuständen** leiden, und somit an Kopfschmerzen, Migräne, Reizbarkeit, Schlaflosigkeit, ferner Jenen, die vom **Schlagfluß** heimgesucht wurden (Lähmungen, Sprachverwirrungen, Gedächtnißschwäche als Gefolge), und Kranken, die **Schlagfluß fürchten** wegen Angstgefühlen, Kopfschmerzen mit Schwindelanfällen, Flimmern vor den Augen, Taubwerden der Extremitäten u. s. w.; allen diesen Personen, sowie auch jenen noch gesunden, die derartigen Leiden noch rechtzeitig vorbeugen wollen, empfehle ich dringlichst den Bezug der oben angekündigten Broschüre.

Roman Weissmann,
ehemaliger Landwehr-Bataillonsarzt.
Ehrenmitglied des kais. Sanitätsordens vom weißen Kreuz.

Die Königl. Sächs. Altersrentenbank

gewährt folgende feste **Renten auf Lebenszeit für je 100 Mark Einzahlung im 20. Lebensjahre:**

vom 45. Jahre an	ℳ 13. 43 ₰	und ℳ 19. 36 ₰	bei Capitals-Vorbehalt
„ 50. „ „	„ 19. 52 „	„ „ 28. 12 „	
„ 55. „ „	„ 29. 94 „	„ „ 43. 14 „	
„ 60. „ „	„ 46. 78 „	„ „ 67. 41 „	
„ 65. „ „	„ 81. 19 „	„ „ 117. — „	bei Capitals-Vorbehalt

Diese **Rentensätze** zeigen **deutlich**, wie leicht **Jedermann** für sein Alter sorgen kann. Die Einzahlungen sind **freiwillige** und an **keine Zeit gebunden.** Aeltere, alleinstehende Personen überheben sich durch Einkauf in die Bank, bei notorischer Sicherheit gegenüber dem immer mehr weichenden Zinsfuße, jeder weiteren Sorge. Zu jeder näheren Auskunft, wie zur Entgegennahme von Anträgen und Einzahlungen erbietet sich die Agentur von **Heinr. Schäfer, Peterssstr. 33.**

Jean Fränkel
Bank-Geschäft

Friedrichstrasse 180 **BERLIN W.** Ecke der Taubenstr.
Reichsbank-Giro-Conto ⁕ Telephon No. 60.

vermittelt Casse-, Zeit- und Prämiengeschäfte zu den coulantesten Bedingungen. Um die Chancen der jeweiligen Strömung auszunutzen, führe ich, da sich oft gerade die Papiere, welche eigentlich per Casse gehandelt werden, am meisten zu gewinnbringenden Transactionen eignen, auch in diesen Papieren **Zeitgeschäfte** aus.

Kostenfreie Controle verloosbarer Effecten, Coupons-Einlösung etc. Versicherung gegen Verlosung erfolgt zu den billigsten Sätzen. Mein täglich erscheinendes augiebigstes Börsenresumé, sowie meine Brochüre: „Capitalsanlage und Speculation mit besonderer Berücksichtigung der Zeit- u. Prämiengeschäfte" (Zeitgeschäfte mit beschränktem Risico) versende ich gratis und franco.

Dörstewitz-Rattmannsdorfer Braunkohlen-Industrie-Gesellschaft.

Unsere Herren Actionaire werden zu der am **4. October 1888, Vormittags 11½ Uhr** im Hotel **„Stadt Hamburg"** hier stattfindenden **sechszehnten ordentlichen Generalversammlung** hiermit ergebenst eingeladen.

Tagesordnung:

1) Erstattung des Geschäftsberichts. 2) Nach Anhörung der Herren Revisoren Prüfung der Bilanz. 3) Ertheilung der Decharge an die Gesellschaftsorgane. 4) Etwaige, noch eingegangene Anträge. 5) Wahl zweier Revisoren für den Geschäftsabschluß 1888/1889. 6) Neuwahl für zwei im Turnus ausscheidende Mitglieder des Aufsichtsrathes, Herren **Beeck** und **Sieskind.**

In Gemäßheit des §. 26 des Statuts hat bis zum 3. October 1888 einschließlich, die Hinterlegung der Actien bei der Direction im Comptoir: Merseburgerstraße 46, oder beim Halleschen Bankverein von **Kulisch, Kaempf & Co.,** hier, oder bei **H. C. Plaut** in Leipzig zu erfolgen.

Halle a/S., den 8. September 1888. **Der Vorstand: Plitz.**

Gothaer Lebensversicherungsbank.

Versich.-Bestand am 1. August 1888: 71 370 Pers. mit 542 900 000 ℳ
Bankfonds „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ 146 600 000 „
Versicherungssumme ausbezahlt seit Beginn . . . . 190 330 000 „
Dividende im Jahre 1888: 41% der Normalprämie nach dem alten, 32 bis 128% der Normalprämie nach dem neuen „gemischten" Vertheilungssystem.

Die Bank trägt ohne irgend eine besondere Gegenleistung und ohne Beschränkung der Versicherungssumme für alle Versicherten, welche **infolge der allgemeinen Wehrpflicht** oder welche **als Nichtcombattanten Kriegsdienst leisten, auch das volle Kriegsrisico.**

Leipzig, J. A. Poloné, Floßplatz 1.
Leipzig, E. Klug, Roßplatz 15.
Leipzig, G. Guizetti, Gerberstraße 41.
Eutritzsch, Robert Tenthorn, Hauptstraße 1.

Für die Leipziger Localblätter,
sowie für alle Zeitungen, Zeitschriften und Fachblätter der Welt nimmt Inserate zu Originalpreisen an:
die Annoncen-Expedition von G. L. Daube & Co.,
Generalvertreter für Sachsen: **Alphons Heinrich Weber,** Leipzig, Ritterstraße 14.

M. Aumann, Reichsstraße 27.
Collection der Königl. Sächs. Landes-Lotterie.
Cigarren-Import aus Fabriken allerersten Ranges.
Filiale in Gohlis, Hauptstraße.

Zahnarzt Wirth, Markt 16, Café National.
Künstl. Zähne in Kautsch. (ohne sog. Saugplatten). Zahnoperationen schmerzlos. Specialität: Goldgebisse. 8—12, 2—6, Sonnt. 9—12. Mäßige Preise.

Rost's Fortbildungsinstitut.
Ein neuer **Cursus** zur **Vorbereitung** auf das **Einj.-Freiw.-Examen** beginnt **am 17. September. Prospecte** gratis. Auf Wunsch **Pension.** Nicolaistr. 43, I.

Schreiblehranstalt
von **O. Canzler,** Sternwartenstraße 38, III., ertheilt nach **altbewährter Methode** Herren u. Damen kaufm. **Schön- u. Schnellschrift,** auch einf. u. doppp. Buchhaltung schnell u. bill.

Engl., vereinf. doppp. u. doppp. it. **Buchhaltung** f. Waaren-, Bank-, Fabrik- u. gewerbl. Geschäfte, Brauereien, Ziegelei, Mühle, Buchdruck., Buchhandl., **Oekonomie (1 mon. Curs.), Kurzrechnen, Correspondenz,** Contoar., Wechselk., Schönschr. **(auch Damencurse)** lehrt gründl. **J. Hanschild,** Grimm. Str. 3, III. (Bücherrevision, Regulir., **Abschlüsse,** Briefe 2c.)

Doppelte Buchhaltung Westphal, Katharinenstr. 24, III.

Tücht. **Lehrer** f. Stenographie gesucht. Off. mit Preisangabe sub R. A. 1 Fil., Königspl. 7.

Französische Rundschrift wird Damen u. Herren **unentgeltlich** gelehrt. Anmeld. Dorotheenstr. 12, im Restaurant erb.

Zur **Nachhilfe** und **Beaufsichtigung** der **Schularbeiten** erbietet sich ein Handelsschüler gegen mäßiges Honorar. Adressen unter F. W. II. 9 Exped. d. Blattes erb.

Student ertheilt Nachhilfest. in all. Fächern Wolfstraße 35, part. links.

Französisch. Englisch. Deutsch lehrt eine ält. Dame (mäß. Preis): Wiesenstr. 1, p. links.

Leçons de français p. u. Française, gram., corr., cercles de convers. Seb. Bachstr. 11, I.

Akad. geb. Lehrer **(Lg. M. i. Mus.)** ertheilt **gründl. franz. u. engl.** Unterricht, **6 ℳ** per Monat, **2 St. wöchentl.** Off. u. Dr. R. Exp. d. Bl.

1 Engländer ertheilt Engl. Unterr. **Dorothe-Str. 10, p**

Obst- u. Gartenbauschule Köthen (Leipzig-Gera) nimmt Michaeli Söhne angesehener Eltern auf, w. a. Neigung od. Gesundheitsrücksichten Beruf in d. fr. Natur wählen. Gründliche, theoretische u. praktische Ausbildung. Sorgfältige, körperliche u. geistige Pflege. Näh. d. Direction.

Gesang.

Ausbildung für **Oper** und **Concert,** sowie **Privatunterricht** ertheilt **Robert Leideritz,** Hospitanzsänger, An der Pleiße 11, II., Vorderged. rechts.

Einer d. ausgezeichnetsten Gesanglehrer ertheilt. Unterr., monatl. 8 ℳ b. 2 Std. wöchentl. Nähr. u. C. 1411 Exp. d. Bl.

Vorzgl. Lehrer, am königl. Conservat. ausgeb. für Violine u. Clavier empfiehlt sich Sternwartenstraße 18, III. l.

Gute Clavierst. 50, 75 ₰ b. e. D. Grimm. Str. 3, III.

Clavierlehrerin ertheilt Anf. u. Vorgeschr. gründl. Unterricht. G. R. 312 Expedition d. Bl.

Clavierunterricht wird ertheilt Weststraße 21, I. Anmeld. Vormittags.

Unterzeichneter — conservator. gebildet — ertheilt Unterr. im **Clavier-** u. **Violinspiel, Gesang** u. **Harmonielehre.**
Neustadt, Hedwigstr. 12, I. **G. Wedel.**

Eine routin. Pianof.-Lehrerin ertheilt i. monatl. 5 ℳ Unterr. b. wöchentl. 2 Std. Adressen u. L. 3926 Exp. ds. Bl. erb.

Violin- Unterricht, vorzüglich, Inselstrasse No. 25, 4. Et.

Zitherlehrerin Elise Hirn (Tirolerin), Schletterstraße 20, 2 Treppen links, lehrt schnellstens nach neuester Methode.

Zitherunterr. ertheilt bill. Eutritzscher Str. 2, IV. l.

Junge Damen können d. Schneidern gründlich erl., Cursus beginnt 1. October, Härtelstraße 7, parterre.

Glätten u. Plätt. lehrt gründl. Ritterplatz 36, II.

Ges. ein Mädchen, d. das Plätten gröd. und billig erl. will Ritterplatz 36, 2. Etage.

Tanz-Unterricht

Trietschler's Saal, Schulstr. 14.

Hierdurch die ergebenste Anzeige, daß meine nächsten **Tanz- u. Anstands-Unterrichts-Curse Anfang October** und **November** beginnen. **Damen-Cursus** 7 Uhr, **Herren-Cursus** ½9 Uhr Abends. Lehre in **sämmtl.** Tänzen. Honorar 5 ℳ monatlich. Gef. **Anmeldungen** erbitte täglich 12—4 Uhr **Königsplatz 14, II. F. Wesner,** Lehrer der Tanzkunst.

Tanz-Unterricht.

Mein I. diesjähriger Wintercursus beginnt **Montag, den 17. September.** Meld. erb. täglich v. 12—2 in meiner Wohnung, Nürnberger Str. 32, II., sowie Abends im **Unterrichtssaal, Turnerstraße 5.** Privatstd. und Stunden für Geübtere jederzeit.
Gust. Engelhardt, Tanzlehrer.

Privat-Tanz-Unterricht.
Jederzeit besonders f. **Walzer**
v. Pelchrzim, Leipzig-Reudnitz, Wiesenstraße 14.

Privat-Tanz-Institut
von **J. Horsch,** gegr. 1876, **Centralstraße 9** und **An der Pleiße 9 D,** empfiehlt sich zum Erlernen sämmtlicher **Tänze,** auch einzelne zu jeder Tageszeit.
Neuer Cursus jeden Donnerstag nach dem 1. im Monat.

In bevorstehendem Umzug empfehle meine **neuen Verschluß-Möbelwagen** für hier und auswärts unter Garantie bester Ablieferung. Verpackung von Glas, Porzellan, Spiegeln und Bildern.
H. Golzsch,
Täubchenweg Nr. 9, I.
C. Müller,
Tauchaer Straße Nr. 15, II.

Bei dem Landgericht in Kiel zugelassen:
Rechtsanwalt W. Susemihl.

In allen rechtl. Angel. **Rath u. Hilfe** von einem prakt. Rechtsgel. Adr. S. O. 3 Expedition ds. Blattes.

Subscription auf 390 000 Obligationen der 4½% Portugiesischen Staats-Anleihe von 1888.

Zeichnungen auf die obige Anleihe zum Course von 95% werden von uns **spesenfrei** entgegengenommen.

Leipzig, 7. September 1888. **Leipziger Bank.**

Allgemeine Versorgungs-Anstalt im Grossh. Baden zu Karlsruhe.

Eröffnet 1835. **Beruht auf reiner Gegenseitigkeit.** **Erweitert 1864.**
Capitalvermögen Ende 1887: 56,463.152 Mark.
Die Anstalt wurde regierungsseitig zur Anlegung von Mündelgeldern empfohlen.
Viele Staatsbehörden und grosse Vereine haben wegen Versicherungsnahme ihrer Beamten und Mitglieder **Vereinbarungen** mit der Anstalt getroffen.
Ergebnisse der Abtheilung für Lebensversicherung 1864 bis mit 1887:
51,771 bestehende Versicherungen über 210,473.381 Mark Capital.
Auf Sterbefall bezahlte Capitalien 13,534.940 Mark. Den Versicherten gutgekommene Dividenden 5,876,164 Mark
Aller Gewinn wird an die Mitglieder abgegeben.
Vertheilungsmassstab: Der jährlich wachsende Werth der Versicherungen.
Folge davon: Stetig wachsende Dividende, daher Verminderung der Versicherungskosten von Jahr zu Jahr.
Volle Dividende nicht nur bei der **gewöhnlichen einfachen,** sondern auch bei der **abgekürzten Versicherung.**
Prospecte, Rechenschaftsberichte und jede weitere Auskunft bei den Vertretern der Anstalt:
Emil Ralle, General-Agent, Hohe Strasse 7, Ecke der Bayerischen Strasse in **Leipzig.**
Paul Hammer, Kaufmann, Plauescher Platz No. 4
Paul Gerhardt, „ in Firma **Theod. Orth & Co.,** Antonstrasse 8
Carl Traugott Leinert, Friseur, Reichsstrasse 22
August Reichert, Kaufmann, Brüderstrasse 7
Herm. Weigelt, Lehrer, Poststrasse 49 in **Lindenau,**
Carl Gräser, Lehrer in **Gohlis.**
Hugo Leonhardt, Agent in **Mockau.**

Rath u. Auskunft
in allen
Buchführungs-Angelegenheiten
ertheilt das **Kaufm. Unterrichts-Institut** von **Jul. Morgenstern,**
Lehrer der Handelswissenschaften in **Magdeburg,** Jacobstraße Nr. 37, I.
Strengste Discretion!
Jeder Anfrage sind f. die Auskunft u. Rückporto 70 ₰ in **Briefmarken** beizul.

Klagen, Testamente, Verträge, Gesuche, Urkunden 2c.
Rath in jeder Sache, **discret** u. bill. **Käufe, Briefe,** auch Sonntags. Privatlocal: **Junzmann, Ritterstraße 36, I.**

Louis Seidel's Buchdruckerei
Leipzig, Inselstrasse 7
liefert sauberste und billigst ausgeführte
Drucksachen für Handel u. Gewerbe.

Gedichte, Tafellieder, Toaste Poesiealbumverse, Namensverse 2c. **Dörfchen 9, I.**

Bilder, Haussegen und Stickereien werden sauber und billig eingerahmt und alte Bilder gereinigt und Rahmen reponirt. Anfertigung von Zimmer- u. Schaufensterspieg. nach jeder gewünschten Größe und Muster. **Bilderrahmenfabrik, Windmühlenstr. 7.**

Erzgebirgischen Kräuterliqueur von C. G. Werthmann, Annaberg im Erzgeb., hält stets auf Lager: In **Leipzig,** im Hauptdepot für Sachsen: **Engel-Apotheke;** ferner in den Depots: **Albert-Apotheke; Börsen-Apotheke; Hofapotheke zum weißen Adler; Johannis-Apotheke; St. Georgs-Apotheke;** sowie bei: **J. G. Apitzsch,** Petersstraße 41; **W. Behrens,** Petersstrasse 1; **Alwin Haase; Julius Hübner,** Gerberstraße 16; **Johannis-Droguerie L. Meisterbergk,** Johannisplatz; **Bruno Mühl,** Reichsstraße 40; **Ferdinand Reinhardt,** Neustädt. Steinweg 26; **Albin Reichel,** Gerberstr. 13; **Max Schiffel,** Tauchaer Str. 19; **Siegfried Schwarz,** Rathhausgewölbe 6; **Friedrich Sennewald; Ewald Spaarmann,** Tauchaerplatz 1; **J. M. Vollrath,** Productengeschäft. — In **Connewitz** bei Apotheker E. Sperber. — In **Gohlis-Leipzig** bei **Th. Brossmann,** Kirchhofg. Nr. 7; **Oscar Hüttig,** Gartenstr. 6. — In **Kleinzschocher** in der **Körner-Apotheke.** — In **Neustadt-Leipzig** bei **Max Schiffel,** Allestraße 2. — In **Plagwitz** in der **Sophien-Apotheke.** — In **Reudnitz-Leipzig** bei **Albin Reichel,** gegenüber der Kirche. — In **Sellerhausen** bei **Ewald Spaarmann,** Neumarkterstr. 2. — In **Schkeuditz** bei Apoth. **L. Hofmann.** — In **Taucha** in der **Mohren-Apotheke.**

Rhabarberwein, aus feinstem chines. **Rhabarber** und bestem **spanischen Wein** bereitet, empf. die **Hofapotheke z. weißen Adler, Hainstraße Nr. 9.**

Medicinal-Tokayer, Malaga, Rothwein für Kranke und Reconvalescenten billigst im **Sanitätsbazar, Brühl 5.**

Ueber die **P. Kneifel'sche**
Haartinctur

Für Haarleidende giebt es kein Mittel, welches für den Haarboden so stärkend, reinigend und von den verschiedenen die Haarfreune zerstörenden Einflüssen befreiend wirkt wie dieses altbewährte, ärztlich auf das Wärmste empfohlene Kosmetikum. Die Tinctur beseitigt **sicher** das Ausfallen der Haare, **anfangende** und wo noch die geringste Keimfähigkeit vorhanden, selbst **vorgeschrittene** Kahlheit, wie zahllose Beweise und Zeugnisse hochachtbarer Personen zweifellos erweisen. — Obige Tinctur ist in Leipzig nur echt bei **Th. Plitzmann Nachf., E. Schimpke, Kgl. Hoflief.,** Schillerstr. 3, in Filiale zu 1, 2 und 3 ℳ zu haben.

Oeffentliche Danksagung
an Dr. **Werner'sche** Apotheke in **Gudersbach** (Wg.): „In kurzer Zeit ist der Knabe durch bekannte Mittel (Preis ℳ 2,75) von

Bettnässen

befreit; ebenso prakt. hat sich das Mittel bei Mädchen erwiesen. Obige Adresse empfehle Jedem." **J. Teitz** in Dietfurt.

Ganz vorzüglich wirkamen **Mundwasser** und **Zahnpulver,** französische und deutsche **Zahnbürsten** zu haben im
Sanitätsbazar, Brühl 5.

Preis D. Internationale gratis
Gummi-Waaren-Fabrik jet. bek. Universal-Gummiartikel.
Jul. Gericke, Berlin SW. 12. Friedrichstr. 207.
Patentirt

Höhere Musik-Schule

Thalstrasse No. 1 (am Johannesplatz).

Das **Winterhalbjahr** beginnt **Montag, den 1. October.** Aufgenommen werden Schüler und Schülerinnen in die **Elementar-** (Anfänger), **Mittel-** u. **Ober-,** resp. **Ausbildungs-Classen.** Unterricht wird von anerkannt **bewährten Lehrern** im Clavier-, Violin-, Cellospiel und in der Theorie d. **Musik** ertheilt. **Prospecte gratis.** Anmeldungen werden Wochentags von 11—1 u. 3—5 Uhr entgegengenommen.
Carl Schätze.

Wahls'sches Musik-Institut,

Härtelstrasse 19, nächst dem Königsplatze.
Clavier, Violine, Cello, Flöte, Theorie, Gesang, sowie alle Orchester-Instrumente für **Anfänger** u. **Vorgeschrittene.** Gef. Anmeldungen erbitte von 11—4 Uhr.

Höhere Fach- und weibl. Gewerbeschule.

Handarbeitslehrerinnen-Seminar. Ecke der Harkortstraße und Al. Burgasse 2.
Am **1. October** tritt die Anstalt in das **14. Schuljahr** und beginnen an diesem Tage in allen Fächern der **1. Abtheil.** — **höhere Fachschule** — neue Curse. Der Unterricht erstreckt sich auf Hand- und Maschinennähen, Flicken, Stopfen, Schnittzeichnen, Zuschneiden und Arbeiten der Wäsche- und Kleiderconfection, Putz, **kunstgewerbliche Luxusarbeiten,** Waschen und Bügeln seiner Wäsche u. s. w.
Das **Handarbeits- und Gewerbelehrerinnen-Seminar** nimmt für den **Vorbereitungsunterricht** zur nächstjährigen staatlichen Prüfung ebenfalls Michaelis Schülerinnen — nicht unter 20 Jahren — auf. Prospecte und Anmeldungen im Bureau der Anstalt von 8—12 und 2—6 Uhr.
Frau Auguste Busch.

Frau Anna Kurtze,
Lehrerin der Zuschneidekunst,

Alexanderstrasse 33, I.
Unterricht im Maßnehmen, Schnittzeichnen nach Körperberechnung, Zuschneiden und perfectem Schneidern. Die Schülerinnen arbeiten für **eigenen Bedarf.** Vollständige Ausbildung für Directrices. Nächster Cursus **Montag, den 17. September. Dauer 6 Wochen. Entlasse keine Dame, die nicht völlig sicher ist.**

Damen

können das **Maßnehmen, Zuschneiden** und **Kleidermachen** nach vollständig erneuertem System und leicht faßlicher Methode in 4—6 Wochen gründlich bei mir erlernen. **Auch** können Damen-Costüme bei mir zugeschnitten werden und eingerichtet zum Selbstverfertigen, auch angefertigt bekommen. **Louise Zimmermann,** Neumarkt 22, I.

Kochlehranstalt für Töchter höherer Stände,

Villa, Arndtstraße 10.
Unterrichtszeit von 9—1 Uhr, zugleich Pensionat und Mittagstisch für Damen.
Therese Niese,
verw. gew. Staatsanwalt Kunz geb. Günther.

Tanz-Unterricht.

Mein Tanz-Unterrichts-Cursus für Damen und Herren beginnt
am Dienstag, den 11. September im Hôtel de Prusse.
Das Honorar beträgt **monatlich 6 Mk.,** evtl. für den **ganzen Cursus 20 Mk.** Meldungen nehme in meiner Wohnung Härtelstr. 7, I. von 12—4 Uhr entgegen.
R. Taegener, fr. Mitglied des Königl. Ballets.

Clichés — Holzschnitte!

Ausführungen von Katalogen, ill. Preislisten kunstgewerbl. Erzeugnisse jed. Genres, sowie Maschinen, Compositionen zu techn. Publicationen jeglicher Art werden sauber und billigst hergestellt. Off. sub U. H. 599 b. **Haasenstein & Vogler, Leipzig,** erb.

Cementwaarenfabrik v. Guido Schorler,

Lindenau, Turnerstrasse 36,
empfiehlt alle ins Fach schlagenden Arbeiten.
Trottoir- und Fußbodenarbeiter, dergl. tüchtige **Plattenmacher,** geübte **Verputzer** gesucht. **Lehrlinge angenommen.**

Für gesunde u. empfindliche Füsse
empfiehlt sich
D. G. Wohlgemuth, Schuhmachermeister, Petersstraße 17, I.

Mein Haarkräuterfett (gesetzlich geschützt für das Deutsche Reich und Oesterreich-Ungarn)

empfehle ich, amtlich geprüft als sicherstes, bestes, einzig bestehendes, reelles, vegetabilisches Haar-Conservirungsmittel. Unentbehrlich für jede Familie zum allgemeinen Bedarf gegen Ausfallen und zum Nachwuchs der Haare, sowie zur sichersten Erhaltung für jedes Alter, Kräftigung und Vermehrung derselben. Seit vielen Jahren bewährt, von Hunderttausenden angewendet und weiter empfohlen, was bei keinem der vielen angepriesenen Mittel der Fall ist, wie dies auch meine Tausende von Anerkennungs- und Dankschreiben, auch amtlich beglaubigte, beweisen. Besonders beim Beginnen von Kahlwerden am Wirbel des Kopfes und an der Stirne, was nur durch Kaltwaschen des Morgens entsteht, von sicherem Nachwuchs und Erfolge begleitet, daher zur Ueberzeugung und zum Versuche auf das Wärmste empfohlen. Alles Uebrige ist in dem Prospect bewiesen, versuche Alles und behalte das Beste. Auch ist nur mein Kräuterfett das einzige wirkliche Bartwuchsmittel für junge Männer. Preise: 1 und 2 Mark. **Kräuterseife** gegen Sommersprossen, gelbe und braune Flecken, 35 und 50 Pfg. **M. Hollup,** Calwerstraße 48, **Stuttgart.** Niederlagen in Leipzig bei **Heinr. Voigt Nachfolger,** Gerberstr. 3, **Otto Eckhardt,** Droq., Schützenstr. 15, **E. Heinrich,** Private., Petersstr. 35, **J. Seifert,** Bazar, Hainstraße 12, **G. Liebner,** Gemmnischer Steinweg 10, und **C. Stuck Nachfolger,** Petersteinweg 2.

Unentgeltlich versendet Anweisung zur Rettung von **Trunksucht,** mit, auch ohne Vorwissen vollständ. zu beseitigen.
M. Falkenberg, Berlin, Dresdner Str. 78. Viele Hundert, auch gerichtl. gepr. Dankschreiben.

Der Wahrheit die Ehre. Mit Vergnügen theile Ihnen mit, daß mit Ihrem **Strubella** jedes Ungeziefer wie weggeblasen ist, keine Spur ist mehr zu finden.
München. **Heinr. Wagner, Locomotivführer.**
Allein ächt bei: **A. Niedlich,** Burgstraße 10.